

# MRE-Hygiene-Empfehlungen

Regelungsbereich: Stationäre Pflegeeinrichtungen

## Präambel

Die vorliegende Empfehlung unterscheidet zwischen Hygienemaßnahmen der Routine (mittlere Spalte) und zusätzlichen bzw. besonderen Maßnahmen bei multiresistenten Erregern (MRE).

### Gültigkeit

Die unter MRE in der rechten Tabellenspalte aufgeführten Maßnahmen dieser Empfehlung gelten in jedem Fall beim Vorliegen folgender Bakterien:

- Methicillin-resistenter Staphylokokkus aureus (MRSA)
- Multiresistente gramnegative Erreger (MRGN) mit Resistenz gegen Carbapeneme (sog. 4-MRGN).

Bei MRGN ohne Nachweis einer Carbapenem-Resistenz (3-MRGN einschl. ESBL-bildenden Bakterien) und Enterokokken mit speziellen Antibiotikaresistenzen z.B. VRE werden die Routine-Hygienemaßnahmen einschließlich Händedesinfektion vor Verlassen des Bewohnerzimmers als ausreichend angesehen, so lange die individuelle Risikoeinschätzung nicht weitergehende Maßnahmen verlangt.

### Einleitung und Aufrechterhaltung der Maßnahmen

Die unter MRE in der rechten Tabellenspalte aufgeführten Maßnahmen sind beim Nachweis einer MRE-Besiedelung (Kolonisation) / Infektion einzuleiten und so lange aufrecht zu erhalten, bis eine Infektion und / oder Besiedelung nicht mehr besteht, im Fall des MRSA bis zum Vorliegen der „Vorläufigen MRSA Freiheit“ (s. Empfehlung MRSA-Sanierung im ambulanten Bereich).

Eine Isolation der betroffenen Personen ist weder statthaft und bei Einhaltung der nachfolgenden Hygienemaßnahmen auch nicht notwendig.

## Organisation

Regelungsbereich	Routine	MRE (MRSA und 4-MRGN)
Schulung / Unterweisung	Alle Mitarbeiter und externen Dienstleister sind gemäß Hygieneplan in die Belange der Hygiene (einschließlich des Umganges mit MRE) zu unterweisen.	Siehe Routine
Einzugs- und Wiederaufnahme-Management	Keine besonderen Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterbringung idealerweise im Einzelzimmer</li> <li>▪ Bei Mehrbettzimmer Risiken der Mitbewohner berücksichtigen, z.B. offene Wunden, Tracheostoma, Chemotherapie</li> <li>▪ Bewohner mit Kolonisation unterschiedlicher MRE (z.B. MRSA und VRE) nicht zusammen in einem Zimmer unterbringen</li> <li>▪ Eigene Toilette / Nasszelle von Vorteil</li> </ul>
Unterbringung		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Keine Isolation, aber bei akutem Infekt der oberen Atemwege sollten MRE-Bewohner nach Möglichkeit das Zimmer während der symptomatischen Krankheitsphase (z. B. starker Husten) nur verlassen, wenn nicht vermeidbar.</li> <li>▪ Absprachefähige Bewohner bzgl. der hygienisch erforderlichen Maßnahmen unterweisen, anderweitige Sicherstellung durch bedarfsgerechte Unterstützung</li> <li>▪ Händedesinfektion, zumindest Händewaschen vor Verlassen des Zimmers</li> </ul>

# MRE-Hygiene-Empfehlungen

Regelungsbereich: Stationäre Pflegeeinrichtungen

		<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nicht in die Hände sondern in ein Papiertaschentuch husten / niesen. Taschentuch anschließend verworfen.</li> <li>▪ Hautläsionen / offene Wunden verbinden, Tracheostoma abdecken.</li> <li>▪ Bei Gemeinschaftsaktivitäten / Essen etc. MRE-Bewohner nach Möglichkeit nicht unmittelbar neben Bewohner mit erhöhtem Risiko (Immunsuppression, künstliche Körperzugang) platzieren</li> </ul>
Transport und Verlegung	Siehe Hygieneplan der Einrichtung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vorbereitung der Bewohner zum Transport siehe Hygieneempfehlung der AG „Krankentransport / Rettungsdienst“. Checkliste „MRE Krankentransport“ siehe Homepage MRE Netz Mittelhessen</li> <li>▪ Vor dem Transport / Verlegung die Zieleinrichtung informieren und MRE Überleitbogen des Landes Hessen ausfüllen und mitgeben (Homepage MRE Netz Mittelhessen)</li> <li>▪ Transport- / Rettungsdienst / Begleitpersonen bei Anmeldung der Fahrt über die hygienischen Anforderungen informieren. Hinweis: Über die Erfordernis eines qualifizierten Krankentransportes entscheidet der behandelnde Arzt</li> </ul>
Information von Kontaktpersonen	Keine besonderen Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Alle Personen mit engem professionellen Kontakt (z.B. Friseur, Fußpflege,) sind über die einzuhaltenen Hygienemaßnahmen zu informieren. Medizinische Informationen (Erreger, Erkrankung etc.) sind nicht mitzuteilen (Schweigepflicht)</li> <li>▪ Soziale Kontaktpersonen (Angehörige, Freunde, Besucher) sind bedarfsgerecht in die hygienischen Anforderungen zu unterweisen. Ihnen sind die Informationsflyer des MRE-Netz Mittelhessen auszuhändigen</li> </ul>
Maßnahmen für Besucher	Händedesinfektionsmittel an geeignetem Ort zur Verfügung stellen	<p>Siehe Routine</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Händedesinfektion vor dem Verlassen des Bewohnerzimmers</li> </ul>

# MRE-Hygiene-Empfehlungen

Regelungsbereich: Stationäre Pflegeeinrichtungen

Personalhygiene - Pflege		
Regelungsbe- reich	Routine	MRE (MRSA und 4-MRGN)
Durchfüh- rung der Pflege	Siehe Pflegestandard / Hygieneplan der Einrichtung	Wenn möglich, betroffene Bewohner im organisatorischen Ablauf am Ende versorgen
Hände- desinfektion	Fünf Indikationen der Händedesinfektion nach WHO: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <u>Vor</u> Bewohnerkontakt</li> <li>2. <u>Vor</u> aseptischen Tätigkeiten und vor Anlegen der Schutzhandschuhe</li> <li>3. <u>Nach</u> Kontakt mit potentiell infektiösem Material, sowie nach Ablegen der Schutzhandschuhe</li> <li>4. <u>Nach</u> Bewohnerkontakt</li> <li>5. <u>Nach</u> Kontakt mit Oberflächen in unmittelbarer Umgebung des Bewohners</li> </ol>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vor Verlassen des Zimmers</li> </ul> Anmerkung: Auch bei 3-MRGN und VRE (siehe Präambel) empfohlen
PSA* 1 Schutzhand- schuhe	Siehe Hygiene- und Hautschutzplan der Einrichtung, im Besonderen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <u>Vor</u> Manipulation an Wunden, Kathetern Sonden, Tracheostoma, sonstige Stomata</li> <li>▪ <u>Vor</u> möglichem Kontakt mit erregerehaltigem Material (z.B. Stuhl, Urin, Blut, etc.)</li> <li>▪ Handschuhwechsel beachten</li> </ul>	Siehe Routine
PSA* 2 Schutzkittel/ Schürzen	Siehe Hygieneplan der Einrichtung, im Besonderen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bei Tätigkeiten mit Kontaminationsgefährdung anlegen, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Vor</u> engem pflegerischen Kontakt, z. B. <u>vor</u> Manipulation an Wunden, Kathetern Sonden, Tracheostoma, sonstige Stomata</li> <li>- <u>Vor</u> dem Betten machen/ Bettwäsche wechseln</li> <li>- <u>Vor</u> möglichem Kontakt mit erregerehaltigem Material</li> </ul> </li> <li>▪ Bewohnerbezogene Verwendung der Schutzkittel</li> <li>▪ Flüssigkeitsdichte Schürzen, wenn mit Durchfeuchtung zu rechnen ist</li> <li>▪ Regelungen zum Ablegen und Aufbewahren beachten</li> </ul>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Langärmelige Schutzkleidung mit Bündchen tragen</li> <li>▪ Schutzkleidung im Zimmer belassen</li> <li>▪ Einweg-Material bevorzugen</li> </ul>
PSA* 3 Mund-Na- sensschutz / Atemschutz- maske	Siehe Hygieneplan der Einrichtung, im Besonderen bei Tätigkeiten mit Kontaminations-Gefährdung über den Luftweg, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <u>Vor</u> dem Absaugen von Tracheostoma</li> <li>▪ <u>Immer</u> wenn mit sonstigen infektiösen Aerosolen zu rechnen ist, z.B. Wundspülung, Erbrechen</li> <li>▪ Bei ausgedehnten / umfangreichen Verbandswechsel</li> </ul>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zum Betten machen</li> <li>▪ Zum Bettwäsche-Wechsel</li> </ul>

\*PSA – Persönliche Schutzausrüstung

# MRE-Hygiene-Empfehlungen

Regelungsbereich: Stationäre Pflegeeinrichtungen

## Personalhygiene - Reinigungspersonal

Regelungsbe- reich	Routine	MRE (MRSA und 4-MRGN)
Hände- desinfektion	Siehe Hygieneplan, im Besonderen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <u>Vor</u> Arbeitsaufnahme (auch nach Pausen)</li> <li>▪ <u>Nach</u> Beendigung der Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten</li> <li>▪ <u>Nach</u> dem Ablegen der Schutzhandschuhe</li> <li>▪ <u>Nach</u> möglichem Kontakt mit erregerrhaltigem Material</li> </ul>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vor Verlassen des Zimmers</li> </ul>
Schutzhand- schuhe	Siehe Hygieneplan, im Besonderen: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Desinfizierbare, langstulpige Schutzhandschuhe für Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten tragen</li> </ul>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Schutzhandschuhe vor dem Ausziehen desinfizieren</li> </ul>
Schutzklei- dung	Siehe Hygieneplan	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Langärmelige Schutzkleidung mit Bündchen tragen</li> <li>▪ Vor Verlassen des Zimmers Schutzkleidung wechseln</li> <li>▪ Textilien im Doppelsackverfahren zur Wäscherei geben</li> </ul>
Mund-Na- sensschutz / Atemschutz- maske	Nutzung gemäß Weisung der examinieren Pflegekräfte	Siehe Routine

# MRE-Hygiene-Empfehlungen

Regelungsbereich: Stationäre Pflegeeinrichtungen

Allgemeine Hygiene		
Regelungsbe- reich	Routine	MRE (MRSA und 4-MRGN)
Reinigung / Desinfektion	Siehe Hygieneplan	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>Arbeitsgeräte nach Zimmerreinigung direkt desinfizierend aufbereiten</li> <li>Textilien im Doppelsackverfahren zur Wäscherei geben</li> <li>Zimmer von MRE-Bewohner nach Möglichkeit zuletzt reinigen / desinfizieren</li> </ul>
Abfall	Siehe Hygieneplan	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>Abfälle im Zimmer sammeln und im Doppelsackverfahren später dem Hausabfall zuführen</li> </ul>
Wäsche	Siehe Hygieneplan	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>Wäsche direkt im Zimmer sortieren und im Doppelsackverfahren, mindestens einmal täglich zur Aufbereitung geben</li> <li>Weitergehende Maßnahmen während der MRSA-Sanierung, (s. Empfehlung zu MRSA-Sanierung im amb. Bereich)</li> </ul>
Pflegehilfs- mittel / Medizinpro- dukte / Instrumente	Siehe Hygieneplan, im Besonderen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Personenbezogene Verwendung</li> <li>Nur wenn nicht möglich, Desinfizierende Aufbereitung nach Verwendung</li> </ul>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>Bewohnerbezogen im Zimmer lassen</li> <li>Einmalinstrumente bevorzugen</li> </ul>
Geschirr	Siehe Hygieneplan	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>Ausschließlich maschinelle Aufbereitung im Geschirrspüler (mind. 65° C)</li> </ul>
Fußpflege Podologie	<ul style="list-style-type: none"> <li>Dienstleister in Hygieneplan der Einrichtung unterweisen</li> <li>Personenbezogene Verwendung der Instrumente</li> </ul>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>MRE-Bewohner nach Möglichkeit zuletzt versorgen</li> </ul>
Friseur	<ul style="list-style-type: none"> <li>Dienstleister in Hygieneplan der Einrichtung unterweisen</li> <li>Alle Utensilien der Haarpflege ausschließlich personenbezogen verwenden</li> </ul>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>MRE-Bewohner nach Möglichkeit zuletzt versorgen</li> </ul>
Gegenstände des täglichen Gebrauchs (z.B. Fernbe- dienung)	Siehe Hygieneplan, im Besonderen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Bei gemeinschaftlicher Nutzung regelmäßige Reinigung der Handkontaktflächen</li> </ul>	Siehe Routine, zusätzlich <ul style="list-style-type: none"> <li>Weitergehende Maßnahmen während der MRSA-Sanierung (s. Empfehlung zu MRSA-Sanierung im ambulanten Bereich)</li> </ul>